

Belegstelle Hausen in der Rhön (rho)



Seit dem letzten Jahr konnten wir unseren Mitgliedern eine weitere Belegstelle anbieten. Als wir im Jahr 2014 unsere damals zweite Belegstelle (wug) als Rassebelegstelle eröffneten, waren wir guter Dinge die angespannte Situation am Hausberg endlich entzerren zu können. Der Boom hielt jedoch weiter an und die Zahlen der beiden Belegstellen schrieben uns ins Auftragsbuch nach weiteren Möglichkeiten Ausschau zu halten. Mittlerweile sind wir in der komfortablen Situation euch unsere dritte Belegstelle vorstellen zu können, herzlich Willkommen in der Bayerischen Rhön.

Die Belegstelle befindet sich im „Dreiländereck“ Bayern - Hessen - Thüringen und wurde in 2015 in einem Basaltsteinbruch, der unter Naturschutz steht, betrieben. In unmittelbarer Nähe befinden sich ca. 18 weitere Naturschutzgebiete die zusammen eine Fläche von ca. 5500 Hektar einnehmen. Eine Verlängerung der naturschutzrechtlichen Genehmigung war aus verschiedenen Gründen leider nicht mehr möglich.

Der bisherige Aufstellungsort wurde vom alten Basaltsteinbruch an der Rother Kuppe nach Hausen in der Rhön verlegt. Der private Bienenstand der Familie Hauck ist eingewachsen von alten Buchenwäldern, dennoch herrschen für eine Belegstelle optimale Lichtbedingungen. Im Bereich der Belegstelle finden die Bienen üppige Blumenwiesen vor, die für unsere Begattungseinheiten, je nach Witterung, einen geeigneten Pollenspender darstellen.

Für die Belegstelle Rhön wird in Absprache mit den betroffenen Imkern, den Bienenzuchtvereinen und den Behörden ein staatlicher Belegstellenschutz angestrebt. Wir sind sehr zuversichtlich, einen Schutzkreis von ca. 7,5 km erreichen zu können.

Belegstellenbericht 2015

Unser erstes Jahr in der Rhön war sehr erfolgreich. So konnten 873 Königinnen zur Begattung aufgestellt werden. Die Drohnenvölker der B375(LS) zeigten sich topfit und die Begattungsergebnisse waren sehr gut. Wieder einmal zeigt sich, dass eine gute Vorbereitung der Begattungskästen die Grundvoraussetzung für 100 % Begattungserfolg sind.

Um Konflikten wegen der Neueinrichtung unserer Belegstelle aus dem Wege zu gehen, haben wir den Begattungsplatz von Sondheim nach Hausen verlegt. Dort werden wir Ihnen bei wöchentlichen Anlieferungsterminen noch mehr Möglichkeiten bieten können. Auch ist die natürliche geografische Abschirmung durch die Hochrhön noch besser.

Barbara und Matthias Hauck
Belegstellenleiter

Drohnennlinie für 2016 (20 Drohnenvölker)

B71(SL) = .11-B43(SL) oie B135(TR) :
.08-A30(SL) rud B397(WP) :
.06-A508(PN) ivq x oie A188(WP) :
.03-A501(PN) hbpn B483(PN) :
.00-A31(PN) hbpn A39(PN) :
.99-A3(PN) hbpn MA421(PN) :
imq.97-Bayburt98-3R x BayburtM
(pure anatolica)

Beschreibung der Drohnennlinie

Diese Linie geht auf anatolisches Material von Horst und Johannes Neuburger zurück. 2006 haben mehrere Zuchtkollegen der GdEB europaweit dieses Material bekommen. Unter anderem auch Hans Schweinesbein in Bayern und Sven Ledowski aus Schleswig-Holstein.

Hans Schweinesbein machte sehr gute Erfahrungen mit dieser Anatolierlinie. Eine verwandte Linie war mit ganz hervorragendem Ergebnis als Drohnennlinie B7(HSB) in 2012 auf dem Hausberg.

Für Sven Ledowski, von dem die Zuchtmutter B71(SL) stammt, war es die erste Erfahrung mit anatolischen Bienen überhaupt gewesen.

Die Anpaarung 2008 auf Ruden mit B397 (WP) hat diese Linie stabilisiert und „vergleichsmäßig“. Durch die Anpaarung B135 (TR) (Oie) wurde die Linie etwas fruchtbarer sowie schwarmträger. B71 ist eine Königin aus 2011. B71 und deren vier besten Schwestern, haben nie eine Schwarmzelle angesetzt. Sehr gute Honigmacher! Überwintern sehr kompakt und sparsam.

Sven Ledowski hat diese Geschwistergruppe als sehr langlebig und „immer voll“ bezeichnet:

Voll mit Futter, voll mit Bienen, voll mit Honig!

Die Bienen verwenden inzwischen wenig Propolis und sind was den Wabenbau angeht relativ sauber (wenn die Honigraumgabe etwas spät kommt, neigen sie aber zu leichtem Wirrbau). Die Varroavermehrung lag im Durchschnitt.

Die Drohnenvölker werden von Barbara und Matthias Hauck sowie Fritz Zieher und Stefan Luff zur Verfügung gestellt. Wir sind überzeugt ihnen mit dieser Drohnennlinie viel Freude bereiten zu können.

Stefan Luff
Zuchtkoordinator

Beschickungstermine

Anlieferung Samstag von 8.00 Uhr – 10.00 Uhr

28. Mai / 4. Juni / 11. Juni / 18. Juni / 25. Juni / 2. Juli / 9. Juli

Abholung Samstag von 8.00 Uhr – 10.00 Uhr

11. Juni / 18. Juni / 25. Juni / 2. Juli / 9. Juli / 16. Juli / 23. Juli

Anmeldungen

Anmeldung ausschließlich online auf der Homepage
www.buckfast-bayern.de
unter „Belegstellen Anmeldung“

Anfahrt

Treffpunkt ist die Eisgrabenstraße in 97647 Hausen (Rhön) westlicher Ortsausgang (Kreisstraße NES26).
Geokoordinaten N: 50° 30' 23.45"
E: 10° 07' 10.97"

Belegstellengebühren

Maßgebend ist die gültige Belegstellenordnung des Landesverband Buckfastimker Bayern e.V.

Belegstellenleiter

Barbara und Matthias Hauck
Bothengasse 1a
97647 Nordheim/Rhön
Telefon +49 (0) 9779 858984
Mobil +49 (0) 160 1121917
E-Mail sondheim@buckfast-bayern.de